

PROFI-DIN

Vielseitige Innenfarbe

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Stumpfmatte, emissionsminimierte Innenfarbe mit gutem Deckvermögen und einem stumpfmatten Oberflächenfinish. Die wirtschaftliche und rationell zu verarbeitende Innenfarbe ist ideal geeignet für Wand- und Deckenflächen in Bereichen die schnell wieder nutzbar sein sollen, wie Büros, Schulen, Kaufhäuser, Gaststätten, Arztpraxen usw. Geeignete Untergründe sind Putze der Mörtelgruppen P II und P III, Gipsputze der Mörtelgruppe P IV, Beton-/Faserzementplatten, Raufaser sowie Strukturtapeten aus Vinylschaum oder Papier und Gipskartonplatten. PROFI-DIN kann im Streich-, Roll-, Spritz- und Airlessverfahren verarbeitet werden. Renovierungssektor wird oft mit nur einem Anstrich ein einwandfreies Ergebnis erzielt.

Eigenschaften

- Gutes Deckvermögen
- Waschbeständig
- Sehr guter Verlauf
- Leichte Verarbeitung
- Stumpfmatte Oberfläche
- Emissionsminimiert Lösemittel- und weichmacherfrei,
- Wasserverdünnbar und geruchsarm
- Frei von foggingaktiven Substanzen

Kenndaten nach DIN EN 13 300

Nassabrieb: Klasse 3

Entspricht waschbeständig nach DIN 53778

Kontrastverhältnis: Deckvermögen Klasse 2

Bei einer Ergiebigkeit von ca. 7m²/l

Glanzgrad: Stumpfmatt

Maximale Korngröße: fein (ca. 100µm)

Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

Farbton

Weiß / Altweiß

Abtönen

Weiß mit Vollton- und Abtönfarben auf Dispersionsbasis bis max. 5 % ohne Veränderung der zugesicherten Eigenschaften abtönbar (bitte Verträglichkeit testen).

Hinweis: Farbton vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung/ Tönung verwenden.

Glanzgrad	Stumpfmatt
Dichte	Ca. 1,58 g/cm ³
Pigmentbasis	Titandioxid
Bindemittelart	Kunststoff-Dispersion
Inhaltsstoffe	Polyvinylacetat-Dispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Kreide, Silikate, Wasser, Additive, Methyl- und Benzyl-Isothiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Allergiker unter Tel. 00800/ 63333782.
GISCODE	BSW 20
Gebindegröße	12,5 l

Verarbeitung

Untergrund	<p>Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung können der u. a. Tabelle entnommen werden.</p>
Beschichtungsaufbau/ Verarbeitung	<p>Auf stark oder unterschiedlich saugenden Untergründen ist ein Grundanstrich mit Tiefgrund LF erforderlich.</p> <p>Vor Gebrauch gut aufrühren. Normalerweise genügt ein satter, gleichmäßiger Anstrich unverdünnt. Bei kontrastreichen oder unterschiedlich saugender Untergründen ist ein vorheriger Anstrich mit max. 10 % Wasser verdünnt, erforderlich. Für den Spritzauftrag mit Wasser auf Spritzkonsistenz einstellen.</p> <p>Verarbeitung mit dem Pinsel, der Rolle oder im rationellen Airlessverfahren.</p> <p>Airlessapplikation: Spritzwinkel: 50° Düse: 0,018 – 0,021“ Spritzdruck: 120-180 bar</p> <p>Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.</p>
Profi-Tipp	<p>Bodenbeläge, Fliesen, Natursteine, Holz, Aluminium, Glas und andere empfindliche Oberflächen sind vor dem Streichen durch wasserfestes Abkleben zu schützen. Eventuelle Materialspritzer sind sofort mit Wasser zu entfernen.</p>
Verarbeitungstemperatur	<p>Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.</p>
Trocknungszeit	<p>Überstreichbar nach 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Belastbar nach 3-4 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.</p>

Verbrauch	Ca. 145 ml/m ² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Verdünnung	Mit Wasser maximal 10%.
Reinigung der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch gründlich ausstreichen bzw. ausrollen und anschließend mit Wasser evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.
Lagerung	Trocken, kühl aber frostfrei

Untergrund	Vorbehandlung / Beschaffenheit	Grundierung
PG II, III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1 (BFS-Merkblatt 10 beachten)	fest, tragfähig, leicht saugend grob porösen, sandenden, stark- und unterschiedlich saugenden Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen	Keine Grundierung Profiplus-Tiefgrund LF Profiplus-Tiefgrund LF
Gips- und Fertigputze der PG IV Gipsspachtelmasse P V (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Reinigen und entstauben	Profiplus-Tiefgrund LF
Gipskartonplatten Gipsbauplatten (BFS-Merkblatt 12 beachten)	Spachtelgrate abschleifen. Platten mit wasserlöslichen, verfärbende Inhaltsstoffe oder vergilbte Platten	Profiplus-Tiefgrund LF Isolierfarbe, wasserverdünnbar
Beton (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Rückstände entfernen	Profiplus-Tiefgrund LF
Porenbeton (BFS-Merkblatt 11 beachten)	Reinigen und entstauben	Profiplus-Tiefgrund LF
Kalksandstein-Sichtmauerwerk Ziegelsichtmauerwerk (BFS-Merkblatt 13 beachten)	Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten. Durch Eisensalze verseuchte Flächen	Profiplus-Tiefgrund LF, Isolierfarbe lösemittelhaltig

Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Wenn möglich mechanisch entfernen und entstauben.	Profiplus-Tiefgrund LF,
Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapete aus Papier sowie Glasgewebe (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ohne Grundierung
Nicht fest haftende Tapeten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Restlos entfernen. Unebenheiten, Löcher und tiefe Kratzer verspachteln. Je nach Saugfähigkeit grundieren.	Profiplus-Tiefgrund LF,
Tragfähige Beschichtungen und Kunstharzputze (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Matt, schwach saugend	Ohne Grundierung
Leimfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grundrein abwaschen	Profiplus-Tiefgrund LF,
Flächen mit Schimmel- bzw. Pilzbefall (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grober Befall gründlich nass entfernen und gut trocknen lassen.	Mit Schimmel-Sanierlösung einstreichen und 24 Stunden trocknen lassen.
Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und gut trocknen lassen. Trockene Wasserflecke trocken abbürsten.	Isolierfarbe, wasserverdünnbar
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ist auf Anstrichverträglichkeit zu prüfen.

Hinweise

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1g /l VOC.

Sicherheitsratschläge

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder in das

Entsorgung

Erdreich gelangen lassen. Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Hinsichtlich Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden sie den Anwender nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache ausgeführt werden. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

profipluswest GmbH
Friedrichstraße 13 - 15
57072 Siegen

Technische Information Stand 02/2017

Telefon: **+49 (0) 271 / 33 88 68 – 0**
Telefax: **+49 (0) 271 / 33 88 68 - 99**
E-Mail: **contact@profipluswest.de**

Hergestellt und abgefüllt durch
Meffert AG Farbwerke
Sandweg 15 □ 55543 Bad Kreuznach
Anwendungstechnik 00800/ 63333782
e-mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.meffert.com